



Bezirk
Baden-Württemberg

Anmeldung zur **KONFERENZ**

Name: _____

Vorname: _____

Firma: _____

Verwaltungsstelle: _____

Funktion: _____

Datum: _____ **Unterschrift:** _____

FOREN bitte ankreuzen:

- Hochschulzugang für Berufstätige
- Situation an den Berufsschulen
- Duales Studium im Verhältnis zu „normaler“ Berufsausbildung
- Rolle des Ausbilders im betrieblichen Umfeld
- Kaufmännische Berufsausbildung
- MIPP und HIPP Projekte für Prüfer

Interessiert? Anmelden bitte bis 06.10.2010 bei:

IG Metall Baden-Württemberg
Mathilde Leutschaft
Tel. 0711 / 16581-19
Fax. 0711 / 16581-30
E-Mail: Mathilde.Leutschaft@igmetall.de

Hinweise

Freistellung:
Das Programm des Seminars erfüllt die Kriterien für die Freistellung nach § 37.6 BetrVG unter Fortzahlung des Arbeitsentgeltes. Desgleichen sind in Verbindung mit § 40 BetrVG die anfallenden Kosten für die Fahrt vom Arbeitgeber zu tragen.

Teilnahmegebühren werden nicht erhoben.

Für AusbilderInnen übernimmt die IG Metall die Kosten für Hin- und Rückreise. Fahrkarten bitte selbst besorgen.
Verdienstausschlag kann leider nicht übernommen werden.

Tagungsort

FILDERHALLE Leinfelden-Echterdingen
Bahnhofstraße 61
70771 Leinfelden-Echterdingen

Anfahrt : <http://www.filderhalle.de/anfahrt.php>



Fachkonferenz
**Aus- und Weiter-
bildungspersonal**

in Baden-Württemberg

19. Oktober 2010

FILDERHALLE Leinfelden-Echterdingen

IG Metall Baden-Württemberg

**STRATEGIE
ZUKUNFT**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir laden euch recht herzlich zu unserer Fachkonferenz für das Aus- und Weiterbildungspersonal in Baden-Württemberg ein. Die Fachkonferenz richtet sich an das betriebliche Aus- und Weiterbildungspersonal in ihrer Rolle als Pädagogische Fachkräfte, Trainer und Berater in Fragen der beruflichen Entwicklung und an die betrieblichen Entscheider, wie Betriebsräte, Jugendvertretungen.

Bildung ist und wird in Zukunft der Schlüssel sein, der über die Perspektiven der jungen Generation entscheidet. Bildung ist auch der zentrale Faktor einer nachhaltigen Wachstumsdynamik des Landes. So verbreitet diese Erkenntnis auch ist, so ärmlich ist deren Umsetzung in reale Politik. Wichtiger Baustein der Bildung ist die berufliche Bildung.

Der demographische Wandel wird die Bevölkerungs- und Beschäftigtenstruktur Baden-Württembergs in den nächsten Jahren dramatisch verändern. Zukunftstechnologien und veränderte Produktionsweisen werden massive Veränderungen in der Arbeitswelt mit sich bringen.

Mit euch, den Expertinnen und Experten, die diese Veränderungen in der Praxis umsetzen, möchten wir uns über die notwendigen Fragen austauschen.

Mit freundlichen Grüßen

Martin Sambeth

Zeitplan

10:00 Uhr

Begrüßung:

Die IG Metall als Akteur in der beruflichen Bildung

Martin Sambeth

IG Metall Bezirk Baden-Württemberg

10:15: Uhr

Fachvortrag:

Konsequenzen und Herausforderungen der Zukunftstechnologien und veränderter Produktionsweisen für Facharbeit und berufliche Bildung

Prof. Dr. Gerhard Zimmer

Volksschule, Ausbildung zum Mechaniker, Facharbeiter, Berufsaufbauschule, Ingenieurstudium, Ingenieur für Feinwerktechnik, Psychologiestudium, wiss. Tutor, Unterrichtsforscher, Promotion, wiss. Mitarbeiter und Abteilungsleiter im Bundesinstitut für Berufsbildung, Habilitation, Professor für Berufs- und Betriebspädagogik an der Helmut-Schmidt-Universität Hamburg, Leiter von Forschungs- und Entwicklungsprojekten, Mitglied in wiss. Beiräten, Mitgliedschaft zunächst in der IG Metall und dann in der GEW.

Anschl. Diskussion

11:15 Uhr

Kaffeepause

11:30 Uhr

Bedeutung von Berufsausbildung und Qualifizierung für Baden-Württemberg

Jörg Hofmann

IG Metall Bezirk Baden-Württemberg
Bezirksleiter

Anschl. Diskussion

12:30 Uhr

Mittagspause

13:30 Uhr

Einleitung in die AG

14:00 Uhr

Arbeitsgruppen

Hochschulzugang für Berufstätige

Ulrike Zenke

IG Metall Bezirk Baden-Württemberg

Situation an den Berufsschulen

Lea Marquardt

IG Metall Bezirk Baden-Württemberg

Duales Studium im Verhältnis zu „normaler“ Berufsausbildung

Patryk Krause

IG Metall Stuttgart

Rolle des Ausbilders im betrieblichen Umfeld

Jörg Ferrando

IG Metall Vorstand, Ressort Bildungs- und Qualifizierungspolitik

Kaufmännische Berufsausbildung

Thomas Ressel

IG Metall Vorstand, Ressort Bildungs- und Qualifizierungspolitik

MIPP und HIPP Projekte für Prüfer

Samuel Futuwi

IG Metall Vorstand, Ressort Bildungs- und Qualifizierungspolitik

15:30 Uhr

Zusammenfassung im Plenum und Ende der Konferenz

Martin Sambeth